

EINWURF



TSV 1892 Heiligenrode e.V. - Abt. Fußball

Stadionheft Hinrunde 2020/2021



**DIE TECHNIK HAT SIE
VON IHREM TRAINER.**



**DIE UNTERSTÜTZUNG
FÜR IHREN VEREIN
KOMMT VON UNS.**

Rückenwind ist einfach.

Wenn man gemeinsam Höchstleistungen liefert.

www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de

Wenn's um Geld geht



**Kasseler
Sparkasse**

GRUSSWORT

Liebe Leser,
heute halten Sie ein Sonderheft unseres Stadionheft „Einwurf“ in den Händen. Ein normales Erscheinen war bisher für uns schwierig umzusetzen, da der Spielbetrieb zum einen geballt stattfindet und dem Ehrenamtler kaum Zeit für andere Dinge lässt, und zum anderen da wir in dieser Serie nie wissen können, ob am nächsten Tag überhaupt gespielt werden kann. Daher haben wir uns entschieden einen anderen Weg zu gehen und Ihnen dieses Sonderheft mit allen Spielberichten der absolvierten Partien zu erstellen als Lesestoff für die erneute Lockdownzeit.

Nach einem halben Jahr Lockdown startete am 01.09. der Fußball wieder in den Meisterschaftsspielbetrieb, seit Anfang August durfte allgemein wieder gekickt werden. Eine große Freude für uns, die aber einhergeht mit einer großen Verantwortung. Der Spielbetrieb ist nur unter Einhaltung der diversen Hygienekonzepte abzuhalten. Es mag in manchen Situationen unsinnig wirken, aber am Ende hilft es uns allen.

Als Ausblick kann man aktuell nur eines sagen: Zielsetzung bei der Wiederaufnahme - egal wann - ist die Schaffung einer Wertungs-



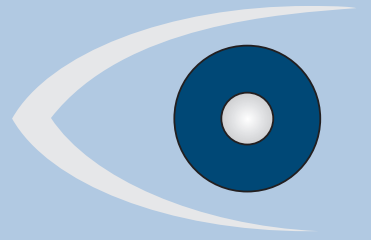
grundlage. Bedeutet es sollen möglichst viele Spiele absolviert werden. Darüber hinaus wird versucht, dass jede Mannschaft gegen jeden Spielpartner mindestens einmal gespielt hat.

Alles andere, was momentan im fußballerischen Hessen landauf und wie landab diskutiert wird und wie es sich im Kalender letztlich darstellt, sind allesamt Gedankenspiele, die aber nichts bringen, solange wir nicht wissen wann wir von der politischen Seite das „Go“ bekommen. Somit müssen wir weiter geduldig sein und abwarten.

Ich wünsche Ihnen ruhige und besinnliche Feiertage sowie einen hoffentlich gesunden Start ins neue Jahr 2021!

Mit sportlichen Grüßen

Matthias Schmelz



Wagner + Nicolaus
individual optic kassel

ZEISS

Relaxed Vision
Center

Optic Wagner & Nicolaus GmbH
Leipziger Straße 115
Kassel
Fon 05 61 - 57 00 10
Fax 05 61 - 57 00 119
www.optic-wn.de

Ausbildung in allen Klassen!

FAHRSCHULE
Trümper

34233 Fuldata • 34127 Kassel • 34329 Nieste • 34266 Niestetal
Veckerhagener Str. 118 Holländische Str. 158A Witzenhäuser Str. 7 Niestetalstr. 3

Büro: 0 56 05 - 93 94 95 • Lars: 01 72 - 2 72 48 18
info@fahrschule-truemper.de • www.fahrschule-truemper.de

GRUPPENLIGA KASSEL, GRUPPE 2

Eine äußerst schwer einzuschätzende Gruppenliga werden wir in dieser Spielserie erleben. Mit 18 Teams mischen zwei Mannschaften mehr wie zuvor mit, davon vier neue Akteure nach dem Aufstieg aus der Kreisoberliga. Die hohe Belastung mit vielen englischen Wochen wird sicherlich ein entscheidender Faktor hinsichtlich der Platzierung in der Tabelle.

Der Favoritenkreis ist schnell ausgemacht, mit dem SV Kaufungen 07, dem KSV Hessen Kassel II und der SG Kleinalmerode/Hundelshausen/Dohrenbach werden drei Teams für die Meisterschaft und Aufstieg in die Verbandsliga gehandelt. Es wird auch definitiv bei einem Aufsteiger bleiben, die Aufstiegs- und Relegationsrunden sind in dieser Saison ausgesetzt.

Der Rest der Liga wird sich erstmal daran orientieren nicht in Abstiegsnöte zu geraten. Abhängig davon wieviele Teams aus der Verbandsliga Nord in die Region Kassel absteigen kann es bis zu

fünf Mannschaften treffen. Drei werden es definitiv, da zur kommenden Serie die Richtzahl 32 bei den zwei Kasseler Gruppenligen erreicht werden soll.

Schwer im Kampf um den Klassenerhalt wird es von vornherein sicherlich für die Aufsteiger aus Wolfsanger und Reinhardshagen. Dazu dürfte die SG Calden/M. wie in der vergangenen Serie bereits von der ersten Minute um den Klassenerhalt kämpfen, ebenso die junge Truppe vom BC Sport Kassel, welche nach dem Abzug von Sponsor Gerhard Klapp hauptsächlich aus Spielern der letztjährigen 2.Mannschaft bestückt ist.

Egal wie diese Serie ausgeht, interessant wird der Blick auf die Ligen 21/22 werden. Durch die hohe Anzahl an Absteigern wird ein großer Ruck durch die Fußballlandschaft gehen, ebenso wird sich das Transferkarussell im kommenden Sommer fleißig drehen.



WOLFGANG ANACKER

Metall-Großhandel GmbH & Co. KG

www.anacker-kassel.de



Tapeten
Bodenbeläge
Kreative Maltechniken
Trockenbau
Putzsysteme
Fassadengestaltung
Energieberatung
Komplettsanierung

Raiffeisenstraße 3 · Niestetal-Heiligenrode
Tel 0561 95 29 08 - 0 · semmler-malerbetrieb.de

FRISCHE KÜCHEN

immer zum Bestpreis!

100 % VOLLSERVICE

- ✓ Beratung durch Profis
- ✓ Aufmaß vor Ort
- ✓ Computerplanung
- ✓ kostenlose Lieferung und Montage
- ✓ Inzahlungnahme Ihrer alten Küche
- ✓ Abholung und Entsorgung

 Folgen Sie uns auf
facebook.com/MoebelBolte

August-Bebel-Straße 15, 34246 Vellmar, Tel. 0561/982 96-0
www.moebel-bolte.de | Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 17 Uhr

Küchenprofi
Bolte

Ihre Traumküche zum Bestpreis...

Inhaber: Jörg Bolte e.K.

GRUSSWORT VOM TRAINER

Hallo liebe Fans,

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns allen, ein sehr besonderes Jahr, an das wir uns alle erinnern werden. Natürlich steht an erster Stelle die riesige gesellschaftliche Herausforderung, bei der ich unseren Entscheidern weiter ein „glückliches Händchen“ wünsche. Aber eben auch viele sportliche Herausforderungen.

Starteten wir im März 2020 mit einem verdienten und fulminanten Sieg gegen den ungeschlagenen damaligen Spitzenreiter Lichtenau in die Rückserie 19/20, mussten wir kurz danach in den Lockdown. Zu diesem Zeitpunkt sportlich betrachtet für uns sicher nicht ganz glücklich.

Nach Beendigung des Lockdowns haben wir unsere Aufgaben als Trainer und Verein gemacht, die Mannschaft im wesentlichen zusammengehalten und zusätzlich vor allem durch junge, talentierte Spieler ergänzt. Ein Weg, der für unseren Verein unabdingbar ist und im Amateurfußball auch Vorbild sein sollte. Im Amateurfußball sollte es nicht um finanzielle Werte, sondern viel mehr um andere, menschliche Werte gehen. Darauf haben wir bei der Zusammenstellung unseres Ka-



ders geachtet und mein Trainer-team und ich sind froh über jeden einzelnen unserer Neuzugänge, aber insbesondere auch über das Vertrauen unserer Spieler, die uns seit Jahren die Treue beweisen.

So ging es nach einer guten Vorbereitung in die Saison und wir erwischten einen super Start, der uns schnell die Tabellenführung einbrachte. Anschließend folgten dann aber auch einige Rückschläge, die uns auf Platz 10 der Tabelle „rutschen“ ließen. Dies mag von außen betrachtet unerklärlich wirken, ist es aber nicht. Die Mannschaft ist jung und unsere Neuzugänge brauchen eine gewisse Zeit sich in unsere Philosophie einzugewöhnen. Keineswegs war es so, dass wir bei den zuletzt verlorenen Spielen chancenlos waren, nimmt man das Spiel gegen Bergshausen, meiner

Ihre Berater in allen Fragen rund um Ihre Gesundheit



niestetal apotheke

Kasseler Straße 24 · 34266 Niestetal
Tel: 0561/95 23 60



obergericht apotheke

Kasseler Straße 3A · 34355 Staufenberg/Uschlag
Tel: 05543/940 00



apotheke im *real*

Franzgraben 40-42 · 34125 Kassel
Tel: 0561/766 39 90



sandershäuser apotheke

Hannoversche Straße 72 · 34266 Niestetal
Tel: 0561/28 86 90

GRUSSWORT VOM TRAINER

persönlichen Meisterschaftsfavoriten mal aus. Unser Ziel muss und wird bei der hoffentlich stattfindenden zweiten Saisonhälfte der Klassenerhalt sein. Der TSV gehört in die Gruppenliga!

Unsere Zweite hatte mit vielen Verletzungen zu kämpfen und leider natürlich auch unter den Verletzungen und den damit zusammengeschrumpften Kader unserer ersten Mannschaft. Trotzdem machen die Jungs einen hervorragenden Job und ich bin überzeugt, dass wir auch hier gemeinsam die KOL halten können.

Zum Abschluss möchte ich dem Verein für sein Vertrauen und alles was er rund um die Mannschaften macht danken. Besonderer Dank geht an mein Trainerteam und ganz besonderer Dank an meine Mannschaft, die tolles geleistet haben und vorbildlichen Einsatz zeigen. Erfolg hat man gemeinsam oder gar nicht.

Ich wünsche ihnen allen, trotz der Einschränkungen, eine schöne, besinnliche und vor allem gesunde Adventszeit. Auf ein Wiedersehen in 2021.

Marco Burghardt



**Neuenhagen
Götte**

Immobilien · Verkauf · Vermietung

Telefon 05 61. 5 29 60 58

www.neuenhagen-goette-immobilien.de



... Vermögen sichern!



Bernd Götte
Rechtsanwalt

Telefon 05 61. 98 16 40

www.ra-goette.de

... Rendite schaffen!



Götte
Immobilien Management

Telefon 05 61. 81 64 27 70

www.goette-immobilienmanagement.de



... Recht verstehen!



Bettenhäuser Str. 36 · 34266 Niestetal

SPIELBERICHTE

Mittwoch, 01.09.2020

**TSV Heiligenrode -
TSV Rothwesten 6:1 (2:1)**

Das hat nun keiner erwartet - mit 6:1 wurde zum Saisonauftakt der TSV Rothwesten aus dem Stadion Am Park geschossen und die ersten drei Punkte eingefahren. Die zahlreichen Zuschauer sahen von Beginn an eine unterhaltsame Partie und bereuten ihr Kommen keinesfalls.

Dabei sah es zumindest die ersten etwa 25 Minuten nicht unbedingt nach einem Kanter Sieg aus. Bereits früh hätte Rothwesten in

Führung gehen können, doch Torhüter Markus Frank war auf Position und vereitelte den Rückstand. In der 7. Min. dann die Führung für den TSV, „Peci“ steckt den Ball durch die Abwehrkette, Rümenap kann frei durchlaufen und vollendet zum 1:0. Keine drei Minuten später bereits der Ausgleich, Losic traf per Flugkopfball nach Flanke von Eckhardt für die Gäste. Im Anschluss hatten unsere Gäste auch noch die Möglichkeit in Führung zu gehen, was jedoch mit Einsatz und Glück verhindert wurde. Mit zunehmender Spiel-

ULLRICH BAU

Bauen, Sanieren, Instandhalten



Hoch- und Tiefbau - Stahlbetonbau



SEIT **35** JAHREN

Andreas Ullrich



Wohnhäuser
Schlüsselfertig bauen

*Bauen - das ist nicht nur unser Beruf sondern auch **unsere Leidenschaft**, der wir schon in der vierten Generation nachgehen.*

Rohbauerstellung, Errichtung von Wohn- und Gewerbebauten sowie Sanierung und Instandhaltung von Gebäuden sind unsere Fachgebiete.



Gewerbeobjekte - Instandhaltung



**Breite Straße 32 • 34266 Niestetal-Heiligenrode • Tel. (0561) 52 69 30 • Fax (0561) 52 91 30
www.bau-mit-ullrich.de • eMail: info@ullrichbau.info**

zeit wurde Heiligenrode dann überlegener und kam unter anderem zu zwei Lattentreffern und einem Schuss aus 20m, den Gästekeeper Schmitt parieren konnte. Kurz vor der Halbzeit noch das 2:1, ein direkter Freistoß aus dem linken Halbfeld von Cheberenchuk segelt an Freund und Feind vorbei ins lange Eck.

Mit dem Rückenwind aus der Schlussphase der ersten Halbzeit und einem frühen Platzverweis für Rothwesten zu Beginn der zweiten Hälfte ging es weiter in Hälfte Zwei, über die gesamte Spielzeit sollte die Heiligenröder Mannschaft nun tonangebend bleiben, kämpfte und rackerte

um jeden Ball und lies so den Gästen aus dem Fuldataal keinen Spielraum zur Entfaltung. Etwa im zehnten Minuten Takt fielen die weiteren Treffer:

57. Min.: Henkel und Rümenap laufen allein auf das Rothwestener Tor zu, nach Doppelpass vollendet Henkel zum 3:1

67. Min.: Rümenap zieht über Rechtsaußen in den Strafraum, schlägt einen Haken nach innen und schießt ins kurze Eck ab

81. Min.: Henkel trifft per Kopfball nach Eckstoß

87. Min.: Rümenap flankt von links, Federbusch vollendet per Kopf



Daumen hoch – am erfolgreichen Saisonstart war Torjäger Christian Rümenap maßgeblich beteiligt

SPIELBERICHTE

Sonntag, 06.09.2020

**TSV Heiligenrode -
SV Reichensachsen 4:1 (2:0)**

Zweiter Sieg im zweiten Spiel – mit erneut tadellosem Einsatz behielt man gegen den unangenehmen Gegner aus dem Werra-Meißner-Kreis die Punkte. Dabei war die Partie insgesamt nicht so eindeutig wie es das Ergebnis vermuten lässt. Der Start war verheißungsvoll: Bereits nach gut einer Minute erzielte Niklas Federbusch den ersten Treffer, nachdem er im Sprint alleine vor SVR-Torhüter Göhler auftauchte. Das Spiel spielte sich vorwiegend zwischen den 16-Meter-Räumen ab. Wenn es jedoch gefährlich wurde, dann eher für die Gäste. So konnte Christian Rümenap in der 31. Minute mit feinem Heber

nach schönem Zuspiel von Kevin Kökert den Torhüter überlisten und auf 2:0 erhöhen. Das 3:0 hatte Andre Wenzel dann etwas später auf dem Fuß, doch der Ball flog aus spitzem Winkel über das leere Tor. Auch wenn die Spielanteile ausgeglichen wirkten, gab es vom SVR keine nennenswerten Chancen zu verzeichnen. In Hälfte zwei zog sich unser Team etwas zurück und überlies den Gästen das Spiel, diese wussten damit jedoch wenig anzufangen. Die Chancen auf den nächsten TSV-Treffer gab es währenddessen durchaus, doch das Tor fiel auf der anderen Seite durch einen berechtigten Foulelfmeter. Ein Wirkungstreffer – der SVR drängte nun auf den Anschlusstreffer und unsere Jung waren kurzzeitig



Kein Durchkommen für die SVR-Angreifer durch die dicht gestaffelte TSV-Abwehr

etwas unsortiert. Glücklicherweise blieb Reichensachsen vorne harmlos und war hinten offen. Dies nutzte unser Team immer wieder für Konter. Einer davon wurde nach Vorarbeit von Niklas Federbusch von Philip Henkel in der 77. zum 3:1 ausgenutzt. Der

Wille der Gäste war nun gebrochen, Heiligenrode spielte die Zeit routiniert herunter und nutzte einen letzten Tempgegenstoß für den 4:1 Endstand durch den eingewechselten Alex Weustermann in der 90. Minute.



KÖNNECKE
BEGRÜNUNGEN OHG

INNENRAUMBEGRÜNUNG

Ob für Firmen, Seniorenheime oder öffentliche Einrichtungen, wir übernehmen die Begrünung von Räumen jeglicher Art

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Wir bieten Ihnen Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Zaunbau uvm. aus Meisterhand. Gerne beraten wir Sie individuell.

BLUMENEINZELHANDEL



Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 09:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

koennecke-begruenungen.de
Tel. 0561-529440

Werner-Bosch Str.10
34266 Niestetal

Meisterbetrieb
Elektro Tan
Inh.: Kadir Tan

Planung - Ausführung - Service Tag u. Nacht - Notdienst
„zuverlässig und schnell“

Telefon: 05 61/5 29 51 38
Telefax: 05 61/5 29 51 39
Mobil: 01 72/7 21 70 93

E-Mail: k.tan@arcor.de
Hannoversche Str. 126
34266 Niestetal - S.

Gemeinschaftspraxis
Dr. M. Wiesner & Dr. D. Lambach
Zahnheilkunde

Kasseler Straße 71 · 34266 Niestetal-Heiligenrode

Telefon 0561 525333
Fax 0561 5280373

Meik Reissig
Meister-Betrieb



- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR

Meik Reissig

Hannoversche Str. 64
34266 Niestetal - S.

Tel: 05 61 - 52 75 84
Fax 05 61 - 5 29 51 84

Stephan Siebert
DIE OPTIK

JETZT FÜNF MAL IN IHRER NÄHE!

Atrium, Wilhelmshöher Allee 262, 34131 Kassel - Bad Whs.
Tel.: 0561 / 81 690 811, Fax: 0561 / 81 690 812

Wolffhager Straße 383, 34128 Kassel - Harleshausen
Tel.: 0561 / 96 28 81, Fax: 0561 / 96 28 39

Teichstraße 31, 34130 Kassel - Kirchditmold
Tel.: 0561 / 670 16, Fax: 0561 / 663 43

Hannoversche Straße 75, 34266 Niestetal - Sandershausen
Tel.: 0561 / 52 80 854, Fax: 0561 / 52 80930

Marktplatz 5, 34289 Zierenberg
Tel.: 05606 / 8311, Fax: 05606 / 8311

Heinz Jungk

Inh. Sylvia Reschke

Getränkefachgroßhandel * Heimdienst * Abholmarkt

Großalmeroder Str. 40
34123 Kassel-Bettenhausen

Tel. (0561) 52 21 93
Fax (0561) 953 67 47

E-Mail info@jungk-kassel.de

Ihr Ansprechpartner
Sylvia Reschke

Mobil (0176) 19700310



Der Genuss
reiner Natur –
aus den Tiefen des
Biosphärenreservats.

Coca-Cola
EUROPEAN PARTNERS



SPIELBERICHTE

Mittwoch, 09.09.2020

SG Calden/Meimbressen - TSV Heiligenrode 1:2 (1:0)

Mit einem 1:2-Sieg im Gepäck kehrte unsere 1.Herren vom Gastspiel bei der SG Calden/Meimbressen zurück.

Die erste Halbzeit war dabei aber zum Vergessen. Die TSV-Mannschaft fand kaum ins Spiel, war weder spritzig noch wach auf dem Feld. Die Gastgeber gingen dann nach einer schnellen Umschaltssituation mit 1:0 in Führung (20. Min.).

In Hälfte Zwei ein ganz anderes Bild: Von Beginn an übernahm das Team von Trainer Marco Burghardt die Initiative und drängte auf den Ausgleich. Bevor es soweit war, musste allerdings Marvin Freitag noch auf der Linie das

drohende 2:0 verhindern. In der 76. Minute passierte es dann: Calden wehrte einen langen Ball per Kopf ab. Dieser landete bei Christian Rügenap zentral, der lässt einmal abtropfen und schließt volley ab ins rechte Eck.

Nun wollte man auch den Sieg und spielte weiter offensiv. In der 90. Spielminute wurde Jan Hille im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht. Den fälligen Elfmeter verwandelte der Gefoulte selbst. Doch plötzlich ein Pfiff, der Schiedsrichter wählte einen TSV-Spieler zu früh im Strafraum bei der Ausführung.

Nach etwas Verwirrung um die Spielfortsetzung wurde der Elfmeter wiederholt und die erfolgreiche Ausführung besiegelte das Spiel.

Zielgerichtete Beratung & ausgezeichneter Service!

Bei uns finden Sie stetig eine große Auswahl an Neuwagen, Tageszulassungen und über 600 Qualitätsgebrauchtwagen. Wir beraten Sie gerne.

**Autohaus
Ostmann**

Autohaus Ostmann GmbH & Co. KG
An der Autobahn 4 / 34266 Niestetal
Telefon: 0561 952929-0



ŠKODA



Service

www.autohaus-ostmann.de



Das ist mein Autohaus!



T C U V I X O A P F R
N J S D H W E L G Z M Y

So vielfältig wie das automobiler Leben auch ist:

Es gibt gute Gründe, sich für das **K** zu entscheiden!

- **K**lasser Service rund um Ihr Fahrzeug
- **K**undenorientierter Werkstattservice für PKW & Nutzfahrzeuge
- **K**aum besser zu findender 24-Std.-Notdienst
- **K**ostenfreier Hol- und Bringdienst
- **K**arosserie- und Lackierzentrum im Haus
- **K**lare und faire Konditionen beim Gebrauchtwagenkauf
- **K**ostengünstige Reparaturlösungen
- **K**ompetente und hochmotivierte Mitarbeiter/innen
- **K**undenfreundliche Servicezeiten
- **K**ompromisslose automobiler Leidenschaft
- **K**arrierechancen für junge Auszubildende



Das Autohaus mit dem
besonderen Service

KLEIN



SkodaService



SEAT



Audi
Service



Nutzfahrzeuge



Über 50 Jahre
Service und Qualität
für Ihr Auto

SPIELBERICHTE

Samstag, 12.09.2020

VfL Kassel -

TSV Heiligenrode 1:2 (1:0)

Das Spiel in Kirchditmold begann denkbar schlecht, bereits nach 18 Minuten lag man nach Treffer des über die gesamten 90 Minuten stark aufspielenden Jonas Preilowski mit 1:0 zurück. Keine neue Situation für unser Team, lief es am Mittwoch zuvor in Calden ja ähnlich. Diesmal war man allerdings insgesamt früher besser im Spiel und erarbeitete sich durchaus Tormöglichkeiten. Eine davon nutzte Niklas Federbusch, als er der VfL-Abwehr enteilt, den Ball am Keeper vorbeispitzelte und zum 1:1 Ausgleich einschob. In der 38. Minute erneuter Nackenschlag für den TSV, Neuzugang Alen Suljkovic musste mit gelb-rot vom Platz. Während die gelb-rote zweifelsfrei war, ließe

sich über die zehn Minuten vorher vorangegangen gelbe durchaus diskutieren. Nun war natürlich noch mehr Einsatz der verbliebenen zehn auf dem Platz gefragt und die Mannschaft löste die Aufgabe bravourös. Nur wenige gefährliche Situationen wurden zugelassen, die die Abwehr aber gekonnt klärte und nach vorn setzte man immer wieder Nadelstiche. So auch in der 66. Min. als Kevin Kökert im Strafraum regelwidrig gestoppt wurde, den fälligen Elfmeter konnte Keeper Bämpfer zum Leidwesen der TSV-Anhänger allerdings halten. In der 85. Minute sollte es dann erneut Niklas Federbusch sein, der wie beim Ausgleich der Abwehr enteilen konnte und am Keeper vorbei zum 1:2 und damit dem Sieg abschloss.



Kanzlei für Steuerberatung Rappert & Kollegen

Persönlich. Umfassend. Für Ihren Erfolg.

Friedrich-Engels-Str. 5 • 34117 Kassel

Fon 0561 720040 • Fax 0561 7200460



www.rbhr.de • info@rbhr.de

SPIELBERICHTE

Sonntag, 19.09.2020

TSV Heiligenrode -

SG Klein./Hund./Dohr. 0:3 (0:0)

Wie unterschiedlich Sichtweisen auf ein Fußballspiel sein können, zeigen die Berichterstattungen zum Spiel der 1.Herren gegen die SG Kleinalmerode/Hundelshausen/Dohrenbach. Während die (anwesende) Kasseler HNA titelt „Heiligenrode schlägt sich selbst“, lässt sich in der (wohl nicht anwesenden) HNA Witzenhausen lesen „Souveräner Sieg der SG KHD im Spitzenspiel“. Auch der Bericht der SG KHD geht nach Ansicht des hier schreibenden Autor zu wenig selbstkritisch mit der eigenen Leistung um.

Fakt ist aus TSV-Sicht, dass wir innerhalb von zehn Minuten drei Geschenke an unsere Gäste verteilt haben, die ein nach der ersten Hälfte klassisches 0:0 Spiel entscheiden. Geschenk 1 in der 50. Minute führt zum 0:1, ein an sich harmloser Ball kullert an Keeper

Markus Frank, der diesen warum auch immer nicht unter Kontrolle bekommt und festhält, vorbei ins Tor. Geschenk 2 kurze Zeit später in der 54. Minute das 0:2, einen langen Ball will Innenverteidiger Alen Suljkovic zu Keeper Frank per Kopf verlängern, fliegt jedoch über diesen in die eigene Maschen. Und abschließend Geschenk 3 in der 60. Minute, als man sich selbst durch eine absolut unnötige berechnete gelb-rote Karte für Kevin Kökert selbst schwächt. Dazu sei entgegen anderer Darstellungen angemerkt, dass hier keine der gelben Karten aufgrund eines Foulspiels gezeigt wurde. Unsere Mannschaft gab sich im Anschluss aber nicht auf und war gewillt dem Spiel noch eine Wendung zu geben, hochkarätige Chancen blieben jedoch aus. Mit dem zweiten Platzverweis per Gelb-Rot für Yannick Damm nach wiederholten Foulspiel in der 81. Minute war das

Gaststätte Deutsches Haus

Am Heiligenstock 5

34355 Staufenberg-Escherode

Tel.: 05543 / 533



SEIT 1870
BINDING
DAS FRANKFURTER ORIGINAL

Spiel dann gelaufen, in der Nachspielzeit sorgte ein Foulelfmeter noch für den 0:3-Endstand. Aufgrund der eigenen Fehler geht man am Ende verdient mit der

Niederlage vom Platz. Damit ist auch alles gesagt, weiteres an anderer Stelle geschriebenes bleibt unsererseits besser unkommentiert.

Redebedarf nach der ersten Saisonniederlage



Der Fußballausrüster für alle Vereine

Sport Brück

Dormannweg 3
34123 Kassel
Tel. 0561 57 12 11

Fax 0561 97 91 252
info@sport-brueck.de
www.sport-brueck.de

SPIELBERICHTE

Sonntag, 27.09.2020

**KSV Hessen Kassel II -
TSV Heiligenrode 4:1 (1:1)**

Eine starke Halbzeit reicht nicht – so könnte das Fazit des Spiels lauten. Das Spiel begann denkbar gut: Bereits nach 11 Minuten war es Niklas Federbusch, der nach starker Vorarbeit von Kevin Kökert das 1:0 markierte. Die Löwen-Reserve hatte mehr Ballbesitz, konnte aber keine gefährlichen Aktionen verzeichnen. Lediglich mehrere harmlose Fernschüsse stehen zu buche. Auf der anderen Seite hatte Phips Henkel mit einem

Heber an die Latte etwas Pech. Das Gegentor passierte kurz vor der Pause in der 39. Minute. Einen Einwurf bugsierte der Angreifer von der Grundlinie in den Strafraum, der Ball wurde im Kopfballduell quer gelegt und Rene Ochs vollendete freistehend. In Halbzwei zwei zunächst ein ähnliches Bild. In der 55. Minute dann der Nackenschlag: Eine scharfe, flache, aber eher harmlose Heiringabe von rechts wurde so unglücklich abgefälscht, dass der Ball ins lange Eck vorbei an Freund und Feind kullerte.



„Arme und Beine in die Höh“ – Frederic Siebold und Moritz Winkler bei einem besonderen Schnappschuss

.....

Dieser Zufallstreffer zeigte Wirkung. Unser Team war nun etwas geschockt und kam nicht mehr in die Zweikämpfe. Dem Gegner boten sich Räume und diese wussten sie durch gute Kombinationen zu nutzen. Eine davon führte in der 71. Minute nach einer Flanke erst zu einem Lattentreffer, den zweiten Ball drückte der Angreifer erneut im Kopfballduell dann über die Linie. Die KSV-Reserve wusste nun zu überzeugen,

während die Heiligenröder keine Entlastung mehr nach vorn erzeugen konnten. Nach einer gelb-roten Karte 10 Minuten vor dem Ende spielt der KSV dann das Spiel routiniert zu Ende und ließ sogar noch einen vierten Treffer folgen. Auch wenn das Ergebnis es anders vermuten lässt, kann man der Mannschaft in puncto Leistung und Wille keinen Vorwurf machen.

JOEDECKE

HAIR · COSMETICS · BEAUTY

Witzenhäuser Straße 2

34266 Niestetal

Tel.: 0561 - 52 32 66

E-Mail:

friseur@biosthetique-joedecke.de

SPIELBERICHTE

Sonntag, 04.10.2020

TSV Heiligenrode -

TSV Wolfsaner 3:0 (1:0)

Nach zwei Niederlagen erntete unser Team drei wichtige Punkte gegen Mitabstiegs-Konkurrent TSV Wolfsanger. Großes Aufatmen nach einem insgesamt wenig attraktivem Spiel, denn die Partie hätte in Anbetracht der gut ersten 30 Minuten auch anders laufen können. Es war unserem Keeper Markus Frank mit mehreren Rettungstaten zu verdanken, dass man nicht mit 3 oder gar 4:0 hinten lag. Wolfsanger stand tief und überlies uns den Ball. Bei Ballverlusten ging es jedoch schnell auf unser Tor. Gerade bei diesen Aktionen war grün-weiß oft den berühmten Schritt zu spät oder nicht konsequent genug. Zwar gab es nach vorn immer wieder vereinzelt Aktionen, doch der letzte Pass kam nicht an bzw. der Abschluss war zu harmlos. Es dauert bis zur 30. Minute, ehe das – zu diesem Zeitpunkt glückliche – 1:0 fiel: Nach einem öffnenden Diagonalball von Petar Matuzovic setzte sich der aufgerückte Kevin Kökert außen durch und bediente Andre Wenzel in der Mitte, der den Ball über die Linie drückte. Spiel etwas auf den Kopf gestellt, aber das Tor gab unserem Team

Sicherheit und man kam nun etwas besser ins Spiel. Die Betonung liegt dabei auf „etwas“, denn die Partie blieb auch in Halbzeit Zwei insgesamt schwach von beiden Mannschaften. Wolfsanger lief im zweiten Durchgang nun höher an und versuchte so Druck aufzubauen. Dadurch ergaben sich Räume für Konter, allerdings wurden diese selten und ungenau von Heiligenrode ausgespielt. In der 54. Minute traf Andrej Chebrenchuk per Kopf nach Vorarbeit von Andre Wenzel und stellte so die weichen endgültig auf Sieg. Wolfsanger konnte vor allem nach Standards noch gefährlich werden, aber ein Ehrentreffer sollte an diesem Tag nicht mehr herauspringen. Stattdessen gab es dann in der 84. Minute den K.o.: Erneut bediente Andre Wenzel den eingewechselten Alex Weustermann, welcher in bester Joker-Manier den Ball aus kurzer Distanz in die Ecke schob. Pünktlich nach 90 Minuten piff der sehr souveräne Schiedsrichter Pascal Loschke die Partie ab und der TSV konnte aufatmen.

Fazit: Einmal mehr zeigt sich, dass das Team in dieser Liga nur mit maximaler Leistungsbereitschaft bestehen kann, sonst wird es gegen jeden Gegner schwer.

*Mit uns
bewusst genießen...*



*Schlemmergrill * Party-Service*

Fleischerei Ulbrich

Ihr Spezialist für Qualität und Frische



Kasseler Str. 36

Niestetal - Heiligenrode

Telefon: 0561 - 52 22 00

Ab 12.00 Uhr:

Täglich frisch - der Mittagstisch

Auch in den REWE-Märkten Sandershausen,
Landwehrhagen und Kassel-Bettenhausen

Holzbau • Zimmerei Akkustikbau • Innenausbau Dachdeckerei



**Am Waldstrauch 5
34266 Niestetal-Heiligenrode
Telefon: 05 61 / 52 39 19
Telefax: 05 61 / 52 89 24
E-Mail: info@stumpf-holzbau.de**

GESUNDER KÖRPER GESUND ER GEIST

UNSERE TRAININGSANGEBOTE

- **Fitnessstraining an Geräten unter Anleitung für alle von 14 bis weit über 80 dazu fachkundige Trainingsberatung**
- **Gymnastikkurse mit Fachkräften**
(z. B. Stepp-Aerobic, Bauch-Beine-Po, Wirbelsäulengymnastik, Stretching, Wing Tsun, Senioren-Gymnastik (Rückenschule), weiteres siehe Aushang: [Unsere Kursangebote](#))
- **Gewobestraffung und Muskelaufbau durch Vibrationsplattformen**
- **Kraft- und Ausgleichstraining für saisonal bedingte Sportarten**
- **Basistraining für alle Sportarten**
- **Reha-Sport auf ärztliche Verordnung**
- **Gesundheitstraining bei Haltungsschäden**



**Zusammenarbeit mit
Ärzten,
Physiotherapeuten,
Krankenkassen und
Firmen**



UND AUSSERDEM...

- **Sauna**
mit gemütlichem Ruheraum und großem Balkon
- **Solarium**
Ergoline 450 mit 160 W - Powerrohren
- **Studiobar**
mit vielerlei Erfrischungs- und Aufbaugetränken
Terrasse mit Bedienung
- **Große Umkleieräume mit Duschen**

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Montag:	8.00 - 12.30	und	15.00 - 22.00
Dienstag:	8.00		22.00
Mittwoch:			15.00 - 21.30
Donnerstag:	8.00		22.00
Freitag:	8.00		21.30
Samstag:	9.00		18.00
Sonntag:	10.00		14.00

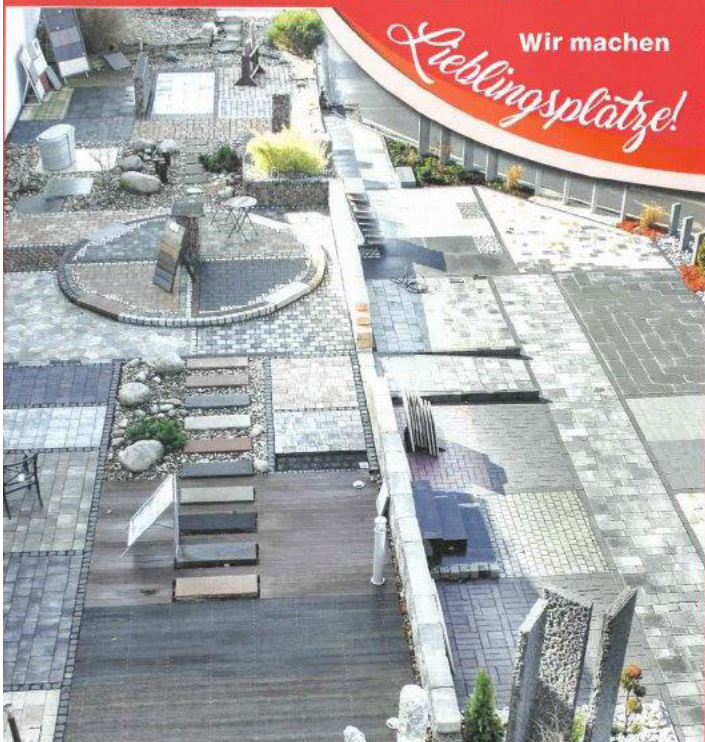
**Sport- & Trainingsstudio
HORST APPEL**

Friedrich-Ebert-Straße 89
34266 Niestetal-Heiligenrode
Telefon (05 61) 52 73 49
Telefax (05 61) 52 80 588
horst.appel@freenet.de
www.sportstudio-appel.de



Auf zu Löber

Wir machen *Lieblingsplätze!*



Unser Baustoff-Team steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

hagebaumarkt

Löber gartencenter

Baustoffe • Heizung • Sanitär

bequem parken • gut einkaufen

Martin Löber GmbH & Co KG

Tel. 0 56 71/8 00 00 • www.loeber.info Industriestraße 17 • Hofgeismar

**RESTAURANT & LANDHOTEL
ZUM NIESTETAL**

Gastlichkeit liegt uns am Herzen!

Niestetalstraße 16 - 34266 Niestetal
Fon: 0561 952260 - Fax: 0561 9522634

Email: info@landhotel-niestetal.de
Web: www.landhotel-niestetal.de
Facebook: [fb.com/Landhotel.Niestetal](https://www.facebook.com/Landhotel.Niestetal)

Sie planen eine Feier?

Sprechen Sie uns an und Ihre Festlichkeit bleibt...
...in unvergesslicher Erinnerung!

Partyservice für große und kleine Feste

Frische klassische und moderne deutsche Küche

Saisonale Highlights:

Bayrische Wochen, Rösti, Steinpilze, Spargel, ...

Terrasse mit über 40 Sitzplätzen

Mehrere Tagungsräume mit Tagungstechnik

Kostenfreies WLAN im gesamten Haus

Theaterdinner

Ansprechpartner für Dekoration und Musik

Menüs und Buffets mit Getränken „all inclusive“ ab 38,50 €

GASTLICHKEIT LIEGT UNS AM HERZEN

SPIELBERICHTE

Mittwoch, 07.10.2020

TSV Heiligenrode - TuSpo Grebenstein 0:3 (0:1)

Leider konnte unser Team trotz einer über weite Strecken ansprechenden und durchaus ebenbürtigen Leistung gegen den hoch gehandelten Gegner aus Grebenstein keine Punkte behalten. Besonders enttäuschend ist, dass definitiv ein Punkt aus der Partie zu holen war, hätte man in der lange offenen Partie zur richtigen Zeit die eigenen Chancen genutzt. So bleibt am Ende eine weitgehend solide Leistung, für die sich das Knilche-Team außer Selbstvertrauen jedoch nichts kaufen kann. Bei nass-kaltem Wetter und schmierigem Rasen fand Heiligenrode gerade am Anfang schwer in die Partie. Taktisch bedingt hatte Grebenstein eine Überzahl im Mittelfeld und konnte das Spiel gestalten. So ergab sich bereits nach gut fünf Minuten die erste Großchance, bei der uns Keeper Markus Frank mit einer starken Parade vor einem frühen Rückstand bewahrte. Mit zunehmender Dauer und einer taktischen Umstellung gewöhnte sich Grün-Weiß an Gegner und Geläuf und kam besser ins Spiel. Die Folgen waren mehrere Offensivaktionen, bei den jedoch die

Genauigkeit oder Konsequenz im Abschluss fehlte. Lediglich einmal gab es einen „Aufreger“ zu verzeichnen, als nach einer Ecke der Ball aus dem Gewühl heraus beinahe ins Tor gedrückt werden konnte. Im letzten Moment konnte Gäste-Torhüter Lesemann, der ohnehin einen Sahnetag erwischte, jedoch parieren. Grebenstein blieb weiterhin stets gefährlich und zeigte nach vorne schönes Kombinationsspiel. Dementsprechend fiel in der 28. Minute der erste Treffer: Nach einem zu kurz geratenen Befreiungsschlag landete der Ball direkt wieder an unserem 16er. Dort hebelte der TuSpo-Angriff mit einem Doppelpass unsere Verteidiger aus und Torjäger Manuel Frey konnte aus kurzer Distanz einnetzen. Auch wenn es erst die zweite hochkarätige Chance für Grebenstein war, war der Treffer letztlich verdient, denn Heiligenrode war offensiv zu harmlos und Grebenstein zeigte die reifere Spielanlage. In Durchgang Zwei zeigte unser Team insgesamt eine Leistungssteigerung und startete furios. Man wollte höher stehen, mehr Risiko gehen und Druck auf Grebenstein ausüben. Dies gelang sofort, bereits nach wenigen gespielten Minuten konnte man

Begeisterung ist die schönste Energie

- regionales Produkt zum fairen Preis
- CO₂-freier Ökostrom mit TÜV-Zertifikat
- Energiepreis-Garantie bis zu zwei Jahre ohne Aufpreis



.....

immer wieder den Ball erobern und Chancen kreieren. Gleichwohl fehlte im Verlauf der zweiten Hälfte auch hier erneut das Quäntchen Glück oder die letzte Konzentration im Abschluss. So etwa bei Christian Rügenaps Pfostentreffer aus spitzem Winkel, Daniel Brandts Schuss aus 16 Metern oder bei mehreren Eins gegen Eins-Situationen, in welchen jeweils Christian Rügenap, Andrej Cheberenchuk und Kevin Kökert in Gäste-Torhüter Lese- mann erneut ihren Meister fanden. Die Grebensteiner Defensive hatte durchaus ihre Probleme mit der forschen Herangehensweise. Auf der anderen Seite war Grebensteins Offensive jedoch natürlich nicht untätig. Das höhere Anlaufen der Knilche gab der agilen Gäste-Offensive viele Räume und Möglichkeiten zum

Kontern bzw. schnellen Umschalten. Hieraus ergaben sich Chancen und Abschlüsse, die jedoch verteidigt oder entschärft werden konnten. Trotz aller Bemühungen folgte in der 78. Minute dann der Dämpfer für das fleißig arbeitende Heimteam: Aus einem Einwurf auf Höhe der Mittellinie folgt eine schnelle Spielverlagerung über die Mitte auf die linke Seite der Gäste und Angreifer Fried chippte den Ball in unser Tor. Zwar versuchte Heiligenrode nach dem 2:0 weiterhin noch auf einen Treffer zu gehen, dieser sollte jedoch nicht mehr gelingen. Kurz vor Ende gab es dann den endgültigen K.O. mit dem 0:3, als in der 85. Minute bei einer scheinbar ungefährlichen Flanke der nasse Ball Torhüter Markus Frank durch die Finger flutschte und dem Grebensteiner direkt vor die Füße fiel.

Peter **Bettenhausen**

Schreinerei-Meisterbetrieb

*Ihr kompetenter
Partner*



Innenausbau
Möbel
Küchen
Büroeinrichtung

Fenster & Türen
Parkettböden
Treppen
Bestattungen

Niestetalstr. 40 · Kasseler Str. 20 · 34266 Niestetal-Heiligenrode
Telefon (0561) 52 79 60 · Fax (0561) 52 93 46
info@bettenhausen.de · www.bettenhausen.de



SPIELBERICHTE

Sonntag, 11.10.2020

**FSV Rot-Weiß Wolfhagen -
TSV Heiligenrode 0:0 (0:0)**

„Ein Spiel mit zwei Gesichtern“ könnte die Schlagzeile zum Spiel lauten. Denn die grün-weißen Anhänger sahen genau diese von ihrem Team beim schweren Auswärtsspiel in Wolfhagen.

Die Gastgeber begannen, wie man es von einer bis dato ungeschlagenen Heimmannschaft erwarten konnte: dominant, druckvoll, robust. Wolfhagen zeigte den Siegeswillen von Minute Eins an und setzte unser Team unter Druck. Heiligenrode war die gefühlt ersten 35 Minuten noch in der Kabine. Zweikämpfe wurden nicht oder nur zaghaft angenommen, dem Gegner wurde zu viel Raum gegeben und Bälle wurden bei eigenem Ballbesitz viel zu schnell verloren, wodurch die grün-weiße Defensive unter Dauerdruck stand. Insbesondere bei Standards agierte man schläfrig und verteidigte schlecht. Folgerichtig gab es für Wolfhagen einige dicke

Einschussmöglichkeiten. Den Anfang macht ein Kopfball nach einer Ecke, der jedoch zu unplatziert neben den Pfosten flog. Es folgte ein weiterer Kopfball aus nächster Nähe, der von Markus Frank stark gehalten wurden. In der 37. Minute verschoss Demetrio D'Agostino einen (fragwürdigen) Foulelfmeter. Und wenig später war es erneut Markus Frank, der einen Schlenzer über die Latte lenkte. Heiligenrode hatte nur zwei erwähnenswerte Aktionen in der ersten Hälfte: Eher zufällig landete eine Flanke bei Frederic Siebold, dessen Schuss im Strafraum jedoch aus spitzem Winkel geblockt wurde. Ähnlich sah es bei Kevin Kökerts Schuss aus aussichtsreicher, halblinker Position aus: Auch dieser wurde im letzten Moment geblockt. Unter Strich war dies bis dahin sicher die schlechteste Halbzeit in der laufenden Saison und das Glück, hier keinen Treffer kassiert zu haben, reichte für zwei, gar sogar drei Spiele.

Für Ihr gutes Recht!



Rechtsanwalt Alexander Wendel

www.anwalt-wendel.de



Für die zweite Halbzeit nahm man sich zumindest etwas Wiedergutmachung vor und legte jene Tugenden an den Tag, die in den vergangenen Partien Schlüssel zum Erfolg waren. Die Knilche-Elf war nun aggressiver, enger am Mann und lief den Gegner etwas früher an. Wolfsburg unterdessen hatte in Hälfte zwei seine Linie verloren und war nicht mehr so druckvoll und zielgerichtet wie zuvor. Die Zuschauer sahen ein munteres Spiel, in dem es viel hin und her ging. Ein Tor hätte jederzeit auf beiden Seiten fallen können, es war eine ausgeglichene offene Partie, der es jedoch an den sog. 100%igen fehlte. Auf der einen Seite hatte Kamil Turan mit einem Schuss aus gut 16 Metern

gut visiert, doch einmal mehr in Markus Frank seinen Meister gefunden. Auf der anderen Seite war es Andrej Cheberenchuk, der nur knapp den Pfosten verfehlte. Kurz vor Schluss hatte eben jener sogar noch die Chance, nach Hereingabe von Christian Rügenap den Ball ins Tor zu grätschen und die Partie zu entscheiden – er war jedoch den berühmten Schritt zu spät und letztlich wäre das auch zu viel des Guten gewesen.

Am Ende ist dieses Remis aus Heiligenröder Sicht unter dem Strich klar als Punktgewinn zu werten. Für die nächsten Partien sollten die Akteure auf dem Platz aber gewarnt sein: Nochmal übersteht man eine Halbzeit mit dieser Leistung nicht so glücklich.



Uwe Mergard

Tischlermeister

- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Fertigparkett, Laminat, Kork
- Fenster & Türen
- Einbruchschutz
- Vordächer
- Trockenbau
- Rollläden
- Holzständerbau
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

In den Weiden 44
34266 Niestetal

Tel.: 0561 / 52 68 91
info@mergard-niestetal.de
www.mergard-niestetal.de

SPIELBERICHT

Sonntag, 18.10.2020

**TSV Heiligenrode -
FSV Bergshausen 0:5 (0:3)**

Passend zum tristen Oktobertag gab es für unser Team eine deftige Abreibung. Die Niederlage war auch in der Höhe völlig verdient, denn über die gesamten 90 Minuten untermauerte Bergshausen seinen Antritt, aufsteigen zu wollen. So war es nicht verwunderlich, dass bereits nach zwei Minuten der Ball das erste Mal im Tor lag: Nach einer geklärten Ecke kam Gästespieler Malte Bandowski aus 16 Metern zum Abschluss, welcher von Torhüter Markus Frank noch aus der Ecke geholt werden konnte. Der Abpraller landete jedoch direkt bei Bruder Tjarde Bandowski, der gedankenschnell schaltete und den Ball

aus kurzer Distanz einschob. Sein erster Treffern an diesem Tag, vier weitere sollten noch folgen. Bergshausen war zweifelsfrei in allen Belangen überlegen, spielte dabei aber keinesfalls am Maximum. Dadurch gab es auch für Grün-Weiß gelegentliche Entlastungsphasen und Angriffe, die jedoch nicht konsequent zu Ende gespielt wurden. Wenn die Gäste das Tempo mal anzogen, ging es schnell und Heiligenrode war schlichtweg überfordert, so auch beim 2:0. Florian Steinhauers perfekte Flanke von rechts konnte nicht mehr geblockt werden und Tjarde Bandowski brauchte erneut nur den Kopf hinhalten und der Ball zappelte im Netz. Dass Torhüter Markus Frank keine gute Figur dabei abgab, passte ins Bild

**MIT TRADITION
IN DIE ZUKUNFT**

*Partner der Bürger,
Vereine & des Sports!*

www.cdu-niestetal.de



CDU NIESTETAL

.....

des gesamten Spiels: Zu oft versprang unserem Team der Ball, waren Pässe zu steil oder unpräzise und man war oft den berühmten Schritt zu spät. Zudem vergab Petar Matuzovic noch vor dem zweiten Gegentreffer die beste Chance, als er sich freistehend aus 14 Metern die Ecke hätte aussuchen können, sein Schuss aber über den Schlapfen rutschte und ins Toraus ging. Wenig später hatte Christian Rügenap noch das 1:2 auf dem Fuß, doch sein Heber über den herausgeeilten Gäste-Keeper wurde kurz vor der Linie vom Abwehrspieler noch entschärft. Und so kam es, wie es kommen muss: Mit Halbzeitpfeiff erhöhte Bergshausen nach schneller Balleroberung sowie Abstimmungsschwierigkeiten in der Innenverteidigung auf 3:0. Tjarde Bandowski wurde in die Gasse geschickt und vollendet souverän vor Torhüter Markus Frank.

Das Bild in Halbzeit Zwei änderte sich nicht: Heiligenrode war zwar „stets bemüht“ und hatte einige kleiner Aktionen in Tornähe (jedoch ohne echte Chancen), während Bergshausen das Spiel abgeklärt runterspielte und situativ das Tempo anzog. Immer dann wurde es auch gefährlich. Beim vierten Treffer machten TSV-Verteidigung und Torhüter erneut keine gute Figur: Andre Kirschke wurde unter Druck gesetzt und spielte dabei einen zu kurzen Rückpass zu unserem Torhüter. Gäste-Stürmer Tjarde Bandowski ging dazwischen und spitzelte im letzten Moment den Ball durch Markus Franks Beine. Mit diesem Treffer war auch der Wille der Gastgeber gebrochen. Den Schlussspunkt setzt einmal mehr Bandowski, als er nach scharfer Hereingabe goldrichtig stand und aus fünf Metern den Ball in Thomas Müller-Manier reinstolperte.



SPIELBERICHT

Mittwoch, 21.10.2020

**TSV Heiligenrode -
FSK Vollmarshausen 0:5 (0:3)**

Keinen Grund zum Jubeln hatten die Heiligenröder im Nachholspiel gegen die FSK Vollmarshausen.

Nach dem 0:5 am Sonntag gegen Bergshausen setzte es die nächste 0:5-Pleite im heimischen Stadion Am Park. Die aktuelle Bilanz muss alarmierend sein: Seit vier Spielen ohne eigenen Torerfolg, 0:10 Tore in den vergangenen beiden Partien – keine Frage, es läuft nicht.

Dabei begann das Spiel durchaus gut, in der ersten Viertelstunde blieben zwei hundertprozentige Torchancen ungenutzt. Die Möglichkeiten gaben Auftrieb, aber in der 17. Min. folgte der Nackenschlag: Ein Eckball der Gäste wurde zunächst per Kopf verlängert zum am zweiten Pfosten

wartenden Torjäger Tim Henning, welcher vollkommen freistehend zum 0:1 einnicken konnte. Ab diesem Zeitpunkt bis Spielende wirkten die Gäste insgesamt wacher als das TSV-Team. Als Indiz dafür hilft allein die Tatsache, dass drei der fünf Gegentore an diesem Abend nach Eckbällen fielen. Die verbleibende Spielzeit blieb aus Heiligenröder Blickwinkel ereignisarm, der Vollmarshäuser Sieg geht ohne wenn und aber in Ordnung.

Der einzig kleine freudige Moment am gestrigen Abend war die Einwechslung von Darko Bonic in der 76. Minute, der nach schwerer Verletzung zum ersten Mal seit dem 26.05.2019 wieder auf dem Platz stand.



bueroboss.de

/pfannkuch

Ich bin begeistert!

**Büroeinrichtungen? Konferenzräume?
Druck- und Kopiertechnik?**

Wir sind für Sie da!

Unsere Fachberater beraten Sie gern: CAD-Planung, Ergonomie-Beratung, Verleihservice Technik, Druck-Kosten-Optimierung.

Georg Pfannkuch GmbH // Friedrich-Ebert-Str. 6 // 34117 Kassel // Tel. 0561-72903-0 //
pfannkuch@bueroboss.de // www.bueroboss.de/pfannkuch

SPIELBERICHT

Sonntag, 18.10.2020

**TSV Zierenberg -
TSV Heiligenrode 3:0 (1:0)**

Leider wurde es nichts mit dem erhofften „Befreiungsschlag“ beim Auswärtsspiel. In Anbetracht des Spielgeschehens sicherlich zu hoch und dennoch darf sich niemand beschweren. Die Partie begann denkbar schlecht: Bereits nach einer Minute gab es Elfmeter nach zu kurz geratener Kopfball-Rückgabe und anschließendem Foul von Keeper Frank am Zierenberger Stürmer Ohms. Dieser wurde sicher verwandelt und der TSV lief schon

wieder einem Rückstand hinterher. Quasi im Gegenzug hätte Niklas Federbusch aus aussichtsreicher Position egalalisieren können, doch sein Schuss ging am Tor vorbei. Die Harmlosigkeit im Abschluss zog sich auch an diesem Tag wie ein roter Faden durch das Spiel und war mit ein wesentlicher Grund, weshalb die Knilche am Ende mit leeren Händen da standen. Dazu kommen die vielen kleinen Fehler: Die Mannschaft war oft den berühmten Schritt zu spät, traf die falsche Entscheidung oder Pässe kamen schlichtweg nicht an. Die niveauarme



**Damit Sie nicht nur beim Sport
allen Grund zum Jubeln haben.**

Der Versicherungsschutz der SV.

Generalagentur René Masannek
Kasseler Str. 34 • 34266 Niestetal-Heiligenrode
Tel. 0561 824030

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 bis 12.30 Uhr
Mo. + Mi. 14.00 bis 17.00 Uhr
Di. 14.00 bis 16.00 Uhr



**SV Sparkassen
Versicherung**

.....

erste Halbzeit war unterm Strich ausgeglichen und hatte den Charakter eines typischen 0:0-Spiel. In Halbzeit Zwei zeigte Heiligenrode zunächst ein anderes Gesicht und drängte auf den Ausgleich. Zierenberg war defensiv wackelig und ein Tor hätte der Partie sicher einen anderen Verlauf gegeben. Doch neben der bereits erwähnten „Torungefahr“ war es wieder ein Fehler, der zum Gegentreffer führte: Einen Pass in die Schnittstelle konnte Frederic Siebold abfangen, doch bei der Ballannahme springt der Ball vor die Füße von Angreifer Ohms, der

mit etwas Glück beim anschließenden Pressschlag in Ballbesitz bleibt und allein vorm Tor die Nerven behält. Mitten rein in die Bemühungen ein Nackenschlag. Heiligenrode wollte unbedingt ein Tor schießen, wodurch Zierenberg Räume zum Kontern erhielt. Mit Einsatz und etwas Glück konnten zunächst weitere Tore verhindert werden. Doch bis auf eine Chance von verpuffte jeder Abschluss von Heiligenrode ungefährlich. Der endgültige K.O. dann in der 88. Minute, als der Schiedrichter auf Strafstoß für Zierenberg entschied und das 3:0 folgte.



Offizieller Ticket & Fanshop Partner



PARTNER UND TICKETING

DESIGNTEX
SPORTHAUS

LOHFELDEN • Hauptstraße 49 • Lohfelden • Tel.: 0561-51 27 71

EINKAUFEN BEI REWE & VEREINSSCHEINE SAMMELN

Die Knilchinnen & Knilche machen wieder bei der Aktion von Rewe mit. Von den gesammelten Punkten können wir aus verschiedenen Prämien für den Verein auswählen. Wir freuen uns über jegliche Unterstützung!



TSV 1892 Heiligenrode

Auf die Prämien, fertig, los!

Pro 15€ Einkaufswert erhaltet ihr im REWE und nahkauf Markt sowie im REWE Onlineshop **einen Vereinschein**. Damit könnt ihr unserem Verein tolle **Gratisprämien** ermöglichen!*

Jetzt Vereinscheine auf rewe.de/scheinefürvereine oder in der **REWE App** unserem Verein zuordnen.



*Ausgabe der Vereinscheine bis 20.12.2020, nur solange der Vorrat reicht, nur in teilnehmenden Märkten und im REWE Onlineshop. Zuordnung der Vereinscheine bis 31.12.2020, Prämienbestellung bis 31.01.2021. Veranstalter ist die REWE Markt GmbH. Vollständige Teilnahmebedingungen unter rewe.de/scheinefürvereine.

MIT UNSEREN MODELLEN
LANDEN SIE IMMER
EINEN TREFFER!



Glinicke / Ihre Mobilität

Volkswagen Zentrum Kassel
Autohaus Glinicke GmbH
Königstor 68-72
34119 Kassel
Tel.: 0561 70099-0
kontakt@volkswagen-zentrum-kassel.de

Autohaus Hessenkassel
GmbH & Co. Vertriebs KG
Leipziger Straße 156
34123 Kassel
Tel.: 0561 5006-0
info@hessenkassel.de

TABELLE GRUPPENLIGA KASSEL, GRUPPE 2

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV Kaufungen	12	29 : 8	31
2.	FSV Wolfhagen	12	36 : 9	25
3.	SG Klei./Hun./Doh.	12	36 : 18	24
4.	SV Weidenhausen II	11	28 : 14	24
5.	FSV Bergshausen	11	33 : 17	21
6.	Tuspo Grebenstein	12	35 : 18	20
7.	FSK Vollmarshausen	11	29 : 22	18
8.	TSV Zierenberg	12	22 : 26	18
9.	TSV Rothwesten	12	24 : 25	17
10.	TSV Heiligenrode	12	18 : 27	16
11.	OSC Vellmar II	11	20 : 21	15
12.	KSV Hessen Kassel II	9	23 : 12	14
13.	SG Reinhardshagen	11	19 : 27	10
14.	TSV KS-Wolfsanger	12	21 : 31	10
15.	SG Calden/Meimbr.	12	15 : 32	10
16.	VfL 1886 Kassel	12	21 : 28	9
17.	SV Reichensachsen	11	16 : 34	7
18.	1. CBC Sport KS	11	4 : 60	1

Stand: 22.11.2020

Der Spielbetrieb ist aktuell ausgesetzt. Der Beginn der Fortführung der Spielrunde ist abhängig von den weiteren politischen Entscheidungen in Bezug auf die Corona-Pandemie.



Ausrüster der Fußballabteilung des TSV 1892 Heiligenrode e.V.

ANSPRECHPARTNER

Abteilungsleiter

Matthias Schmelz
Am Schnepfenbusch 17
34266 Niestetal
0172-4633213

Jugendleiter

Michael Bettenhausen
Friedrich-Ebert-Straße 80a
34266 Niestetal
0157-36328299

stellv. Abteilungsleiter

Christian von Wolff
Karl-Marx-Straße
34266 Niestetal
0163-5260738

stellv. Abteilungsleiter

Thorsten Donner
Fliederweg
34266 Niestetal
0170-2844581

Abteilungskassierer

Stefan Kleinschmidt
Kasseler Straße
34266 Niestetal
0176-49014148

stellv. Jugendleiter

Volker Brückmann
Friedrich-Ebert-Straße
34266 Niestetal
0157-72912448

Verantwortlicher Frauen

Sven Wiemeier
Dorfstraße 41
34266 Niestetal
0174-9932745

Verantwortlicher Alt-Herren

Marc Weltmann
Dorfstraße 1
34266 Niestetal
0162-2138521

Impressum

Herausgeber TSV 1892 Heiligenrode e.V. - Abt. Fußball * Verantwortlicher Matthias Schmelz * Layout und Satz Anna Kosch, Matthias Schmelz * Titelbild Pia Malmus * Druck Silber Druck, Lohfelden * Auflage 3.500 Stück

Audi BKK

Volltreffer für Ihre Gesundheit!

Starke Leistungen, mit denen
mehr für Sie drin ist.



Auf den Platz, fertig, los! Geht's um Ihre Gesundheit, ist kein langes Taktieren angesagt. Deshalb sind wir von der Audi BKK als Ihr Gesundheitspartner sofort für Sie da – mit vielen Vorteilen, die über den gesetzlich festgeschriebenen Leistungskatalog hinausgehen!

Service-Center Baunatal
Gerhard-Fieseler-Weg 1
34225 Baunatal
Tel. 0561 521786-0

Öffnungszeiten
mo. bis fr. von 8:00 bis 16:00 Uhr

audibkk.de

Zuhören ist unsere
stärkste Leistung.





**Ihre Online-Druckerei
aus der Region!**

www.printnow.de